



HESSISCHER LANDTAG

25. 03. 2021

Kleine Anfrage

Torsten Felstehausen (DIE LINKE) vom 08.02.2021

Betriebskostenzuschüsse für Hessische Flughäfen – Teil 2

und

Antwort

Minister der Finanzen

Vorbemerkung Fragesteller:

Laut einer Meldung von „ZEIT-online“ (→ <https://www.zeit.de/news/2021-02/05/ministerium-flughafen-hat-keine-corona-zahlungen-beantragt>) beabsichtigt das Land Hessen den Flughäfen Frankfurt und dem Airport Kassel Bundeszuschüsse für Corona-bedingte Mindereinnahmen in Höhe von 138 Mio. € zu weiter zu leiten. Dieser Betrag soll durch die öffentlichen Eigentümer noch einmal verdoppelt werden.

Diese Vorbemerkung des Fragestellers vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen wie folgt:

Frage 1. Wie viele Flugbewegungen (Starts und Landungen) von
a) Ultraleichtflugzeugen
b) Motoflugzeugen im Linienbetrieb
c) Motoflugzeugen im Charterbetrieb
fanden in den Jahren 2016 bis 2020 am Airport Kassel statt?

Frage 2. Wie viele Passagierbewegungen mit
a) Ultraleichtflugzeugen
b) Motoflugzeugen im Linienbetrieb
c) Motoflugzeugen im Charterbetrieb
fanden in den Jahren 2016 bis 2020 am Airport Kassel statt?

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Jahr		Ultra- leicht	Linienflug- betrieb	Charterflug- betrieb	Übrige Flüge	Gesamt
2016	Flugbewegungen	10.533	0	401	14.523	25.457
	Passagiere	2.202	0	45.992	6.628	54.822
2017	Flugbewegungen	7.411	52	538	17.429	25.430
	Passagiere	1.002	5.416	57.198	6.194	69.810
2018	Flugbewegungen	10.824	0	926	19.373	31.123
	Passagiere	1.159	0	123.520	7.138	131.817
2019	Flugbewegungen	8.997	0	894	17.346	27.237
	Passagiere	756	0	114.337	5.619	120.712
2020	Flugbewegungen	7.449	0	327	18.975	26.751
	Passagiere	350	0	24.020	3.385	27.755

Linienflüge wurden am Kassel Airport im betrachteten Zeitraum nur im Jahr 2017 durch Aegean Airlines nach Athen durchgeführt.

Für die Angabe der Verkehrszahlen im Charterflugbetrieb wurden Touristikflüge (auch mit Einzelplatzverkauf) und Sonderflüge mit Verkehrsflugzeugen herangezogen.

Die „übrigen Flüge“ decken sämtliche weiteren Flüge am Kassel Airport ab. Hierzu zählen insbesondere Geschäftsreiseflüge (Businesscharter/Werkverkehre), Wartungsflüge, Flüge von Behörden und Militär, medizinische Flüge wie Kranken- und Organtransporte, Frachtflüge, Schul- und Einweisungsflüge sowie Rundflüge und Privatverkehre (soweit nicht mit Ultraleichtflugzeugen durchgeführt).

Frage 3. Wie hoch waren die Einnahmen der Airport-Kassel GmbH im „Non Aviation“-Bereich (Vermietung und Verpachtung) in den Jahren 2016 bis 2020?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Jahr	Betrag
2016	1.167.106,01 €
2017	1.072.630,22 €
2018	1.138.092,02 €
2019	1.083.224,88 €
2020	1.424.082,26 € (vorläufiges Ergebnis)

Frage 4. Wie hoch waren die Einnahmen durch Start- und Landgebühren in den Jahren 2016 bis 2020?

Die Angaben können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Jahr	Betrag
2016	587.516,61 €
2017	589.839,24 €
2018	695.585,86 €
2019	732.680,59 €
2020	293.073,61 € (vorläufiges Ergebnis)

Frage 5. Welche in welchen Betriebsbereichen sind Corona-bedingten Mindereinnahmen oder Mehrausgaben am Airport Kassel festzustellen (bitte die Summen pro Betriebsbereich angeben)?

Es kam zu Mindereinnahmen bei den Umsatzerlösen aus dem Betriebsbereich Flugbetrieb (Anflugentgelte, Start-/Landeentgelte, Bodenverkehrsdienstleistungen etc.) in Höhe von 978.000 €. Mehrausgaben sind nicht zu verzeichnen.

Wiesbaden, 9. März 2021

Michael Boddenberg